

# Halle und Umgebung.

Halle, 18. Juli.

## Entthüllung des Denkmals für Johann Christian Keil.

Halles großen Mitbürger, dem berühmten Gelehrten und Forscher Johann Christian Keil, ist gestern abend 7 Uhr im Garten der Universitätsklinik, an der Ecke der Magdeburger- und Kranzenstraße, ein Denkmal enthüllt worden.

Eine Reihe Professoren der hiesigen Universität und Männer aus Halles öffentlichem Leben hatten sich zur Denkmalentthüllung eingeladen, während in weiterem Kreise, durch die Polizei abgeperrt, ein zahlreiches Publikum der Feier bewohnte.

Herr Geh. Medizinalrat Professor Dr. Benedek hielt die Rede. Er führte aus:

Der heutige Tag erfüllt uns langgehegte Wünsche. Mehr als 100 Jahre sind verflossen, seit Johann Christian Keil hier in Halle sein tätentreiches Leben endete. Seitdem lebte kein Name in unserer Stadt fort als der eines ihrer größten Bürger, einer Leuchte ihrer Universität, eines Daxers der Kranken wie der Gesunden; auf dem Keilsberge grüßte sein Grabdenkmal, grüßte der vor ihm errichtete Obelisk, grüßten seine Büden die Zeitgenossen und die Nachkommen. Aber die rasche Zeit brachte neue Männer und neue Formen der Gedanken und Interessen; in dem Drängen der Gegenwart, in der Erwartung und Vorbereitung des künftigen verlang langsam die Erinnerung an Vergangenes. Und doch hatte Keils Leben und Wirken ewigkeitsweit: unerstickt steht noch heute die Höhe seiner sittlichen Kraft, seiner patriotischen Begeisterung, seiner wissenschaftlichen Forchtung in seinen Werken vor unserer Auge. In diesen Werken schuf er sich ein monumentum aere perennius; und dies Bild leuchtet zu allen Zeiten dem, der es in vergallten Blättern zu lesen sich bemüht, in fröhlicher Jugendsprache nachzuerufen: der Wunsch war verständlich, ein solches Denkmal dem Manne zu setzen, von dem wir wünschen, daß seine hellen Augen ständig die Geschichte seiner Stadt begleiten möchten, dem Manne, dessen Kraft und Eigenart auch unserer Generation wie einst den Vorfahren vorbildlich sein sollte.

Und es gelang. Als wir am 20. November 1913 den 100. Todestag des großen Mannes, der sein Leben für die Vermundeten der Leipziger Schlacht in die Schanze schlug, dankbar feierten, stand sein Erbsbild zum ersten Male vor uns, geschaffen von einem Künstler, der die Größe Keilschen Willens, Keilschen Geistes, Keilschen Verzens voll ergreifen und zu lebenswahrem Ausdruck gebracht hatte. Aber noch fehlte die rechte Stelle, von welcher aus das Bild eindringlich zu aller Welt sprechen konnte; erst der heutige Tag erlaubt uns, es an dem Punkte zu enthüllen, der es, wie wir hoffen, nun nun an für Jahrhunderte zieren wird.

Es ist mir eine große Freude, namens des Denkmal Ausschusses allen denen zu danken, welche an der Vollendung des Werkes mitgearbeitet haben. Wir danken allen, welche ihre Spenden brachten, unter ihnen in erster Linie den Vertretern der hiesigen Behörden, deren höflichkeitige Stiltung den Ausbau des Denkmals, so wie es heute vollendet ist, ermöglichte; wir danken dem königlichen Kurator der Universität, der einen Platz zur Verfügung gestellt hat, wie er nicht besser und reichlicher

voller gefunden werden konnte. Aber vor allem danken wir dem Meister dieses Kunstwerkes, das mir nun enthüllen — (die Hülle fällt) —, Herrn Prof. Max Lange. Ihm verdanken wir es, daß nun dieser Große wieder unter uns lebt, daß dieser Kopf zu uns spricht. Aus dieser ebenen Stirn leuchtet uns die Kraft der Gedanken; die Macht des Willens entgegen; aus diesen Augen die Klarheit der Intuition, die Kraft, hinauszufragen über die Dinge der Zeit in die großen ewigen Zusammenhänge; aus diesem Munde spricht die Berechtigte, die Güte, die Männlichkeit. Wir danken es dem Künstler, daß er uns den, dessen Züge wir nur noch aus wenig Bildern zurückrufen können, zu einem Leben gelassen hat, einen Selden des Geistes und der Tat, wie er in jener Zeit der Besetzung als ragende Stalte unter den Volksgenossen stand, und wie er zu der Stimmung unserer Tage paßt. Denn heute denken wir weniger an den Arzt, an den Lehrer, an den Organisator des Gesundheitswesens, heute suchen und finden wir das Große an ihm in der Singabe, dem unermüdlichen tätentreichen Wirken für das Vaterland, heute ist uns unser Keildenkmal das Symbol des redendsten Patriotismus — nicht ein Steindenkmal, ein Denkmal des Geistes, der zum Siege führen muß, ein Denkmal von Bronze und Granit.

Und so stehe er denn hier in Frieden, unter den Bäumen, die den Kranken Rühlung bringen. Er schaut hinein in das frohe Getriebe der heutigen Welt und sieht erfüllt, was er einst prophezeite, als er von Halle Abschied nahm: daß dies fast vernichtete Stadt wieder groß werden würde wie ehemals, „wenn der Geist der Menschen wiedererlebe, der je einst begründete“. Er grüßt seine Mitbürger und fordert sie auf zu tätigen Wirken für das allgemeine Wohl, das über allem egoistischen Wesen und Drängen steht. Er grüßt die akademische Jugend seines Landes, wenn sie täglich in die einsam um ihm begründeten Künsten und Jussitate eilt; möge keiner aus ihrer Schaar an diesen Wlbe vorübergehen, ohne zurückzublicken, wie es der Meister verdient, zurückzublicken mit dem stillen aber festen Gedanken: Der sei mein Vorbild für alle Zeiten! — Und er grüßt hinüber, weit über das Weichbild der Stadt hinaus, nach Vorboten, nach dem königlichen der Preußen, auf dem der preussische Vater wohnt, als wollte er noch einmal sagen, was ihm Mann einst ausrief: daß dies fast vernichtete Herrschaft ihm Halle unlieb gemacht hätte: „Ich will beschließen, wo ich zu leben anfang, unter den Füßeln des preussischen Adlers, in dessen Schutze ich die glücklichsten Tage meines Lebens genoss“.

Gestatten Sie, hochzuverehrender Herr Kurator, daß ich namens des Denkmal Ausschusses Ihnen, dem Vertreter der preussischen Universitätsverwaltung, unser Keildenkmal übergebe und Ihrem Schutze und Ihrer Sorge empfehle.

Darauf ergriß der Kurator der Universität, Herr Geh. Obergerichtsrat Dr. Meyer, das Wort, sprach dem Denkmals Ausschuss sowie dem Schöpfer des Standbildes seinen Dank aus und gelobte, für die Erhaltung und den Schmutz des Denkmals stets Sorge zu tragen.

Auch der Rektor der Universität, Herr Professor Dr. Kern, sprach im Namen der Universität einige Worte der Würdigung an den „großen Freund Goethes“ und legte einen Kranz am Denkmal nieder.

Ein Delegierter der Loge zu den „drei Degen“ legte gleichfalls einen Kranz nieder und feierte den großen Mann als den warmherzigen Förderer des Freimaurertums und als den edlen Menschenfreund.

Zum Schluß sprach ein Urentel des Gelehrten, Herr Referendar Krutzenberg, einige Worte der Würdigung und feierte Keil als ein Vorbild für die akademische Jugend.

Damit schloß die kurze, würdige Feier zum Gedächtnis von Halles großem Forscher.

Der neue Kommandeur der 8. Division, Generalmajor Freiherrn Thilo v. Banckert, der Nachfolger des Herzogs von Sachsen-Itzburg im Kommando, ist am 21. Oktober 1887 in Magdeburg als Sohn eines Generalleutnants geboren, trat 1876 in das turkeßische Jäger-Bataillon Nr. 11 in Warburg ein, in dem er 1877 Offizier wurde. Im Jahre 1898 in das Kaiser-Franz-Garde-Grenadier-Regiment Nr. 2 in Berlin versetzt, wurde er am 15. Januar 1901 zum Major befördert und im folgenden Jahre zum Bataillonkommandeur ernannt. 1907 trat er als Oberstleutnant zum Stabe des Regiments über und wurde am 8. Oktober 1910 zum Obersten befördert. Kurz darauf wurde er zum Kommandeur des Infanterie-Regiments Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (ostpreussisches) Nr. 78 in Osnabrück und am 1. Oktober 1913 als Generalmajor zum Kommandeur der 82. Infanteriebrigade in Erfurt ernannt.

Der fünfzigjährige Doktorgrad feiert am 19. Juli 1915 Herr Professor der Chemie Dr. Bernhard Rast in Meran (Italien), früher in Halle und Marburg. Seit dem Jahre 1855 ist er Mitglied der Kaiserlichen Leopoldinisch-Carolinischen hiesigen Akademie der Naturforscher.

Zu den Mitteilungen über den Generalfeldmarschall von Wardenien wird uns folgendes geschrieben: Die Ausführungen in Nr. 319 Ihres geschätzten Blattes über Se. Excellenz Herrn Generalfeldmarschall v. Wardenien sind nicht in allen Punkten zutreffend. Wardenien hat nicht die Latine besucht, sondern die Oberrealschule der Französischen Stiftungen das hiesige Bismarckheim, diesen großen Mann als einen früheren Schüler betrachten zu dürfen. Sodann kann die Ansicht des Herrn Armin Stein, daß der junge Wardenien auf dem Alten Markt gewohnt und von dort aus die Schule besucht habe, nur für eine kurze Zeit seines Lebens zutreffen, denn wie er mir in einer, auch in Ihrer geschätzten Zeitung vom 9. Januar (Nr. 13) veröffentlichten Besprechung geschrieben hat, ist er während der Pensionatszeit der Französischen Stiftungen gewesen und hat als solcher Zimmer Nr. 16 Eingang V, gewohnt. Werner Bastian, Oberstudienrat der Oberrealschule der Französischen Stiftungen.

Bestandsmeldung über Metalle. Die Frist für die Bestandsmeldungen nach den Bekanntmachungen vom 1. 5. 15 Nr. 1/4. 15. 8. Nr. 2 betr. Metalle und vom 16. 3. 15 Nr. 6172/2. 15. 8. Nr. 2 betr. Wolfram, Chrom, Vanadium, Molybdän und Mangan ist mit dem 15. Juli ab. Zur A r a c h m e l d u n g ist eine Nachfrist bis zum 25. Juli d. Js. g e w ä h r t worden. Die Unterlassung der Meldung wird im § 5 der Bekanntmachung über Vorratsverbreitung vom 2. Februar 1915 mit empfindlichen Strafen bedroht. Vorbrude für die Meldungen sind bei allen Postämtern 1. und 2. Klasse erhältlich.

Der Verein der Saalefischer von Halle und Umgegend hielt seine Monatsversammlung im Dohndorfischen Gasthof in Priesel ab, dessen Inhaber auch seiner Wehrpflicht genügt. Der Vorsitzende machte auf die den Gastwirtsberuf betreffenden, neutralen amtlichen Bekanntmachungen aufmerksam und machte zur strengen Beachtung. In der geschäftlichen Aussprache war man nur einer Meinung, daß die Saalefischer durch den Krieg am allerschwersten getroffen sind. Die Preissteigerung der Kohlenläure wurde als eine neue Last empfunden. Bedauert wurde, daß die Gastwirte wieder einer neuen Sorge entgegensehen, indem

# Josetti \* Cigaretten

## Spezial-Marken

### Junos 2's Vera 3's Ehen 5's

# sind rein deutsches Erzeugnis!



Die an der Cigarettenfabrik Josetti bestandene ausländische Kapitalbeteiligung ist durch ein deutsches \* Banken \* Konsortium ausgeschaltet worden.

Das Königl. Preuss. Ministerium für Handel und Gewerbe hat daher am 17. Mai 1915 die Staatsaufsicht aufgehoben.

Ebenso sind sämtliche Verkaufsverbote unserer Fabrikate in Staatsbetrieben aufgehoben worden.

Wir halten uns verpflichtet, Kennern und Freunden unserer beliebten Spezialmarken von diesen Vorgängen Kenntnis zu geben, insbesondere auch denjenigen Kreisen, welche aus nationalem Empfinden unsere Marken trotz ihrer vorzüglichen Qualitäten zu meiden für notwendig erachteten.

KONLON

Josetti \* Cigarettenfabrik  
Fab. Meier & Peters & M. B. & Co.

die Brauereien eine weitere Steigerung der Bierpreise als unerlässlich in Aussicht stellen. Der Kriegselben des Vereins soll erneut durch Liebesgaben gedeckt werden.

Provinzial-Nachrichten.

# Preiskrise, 16. Juli. (Die Gartenernte) hat den Sommer bereits in voller Blüte... Die Ernte ist reichlicher, so dass von größeren Flächen stielnde Bohnen zum Verkauf kommen können.

# Aus dem Einzelnen, 16. Juli. (Sur Ernte - Erntezeit) Die Erntebewertung ist jetzt in vollem Gange, der größte Teil des Roggens ist geerntet und schon ein Teil unter Dach und Fach gebracht oder in Driemen gelagert.

# Querfurt, 17. Juli. (In der gestern Stadterordnetenversammlung) wurde der erste Punkt der Tagesordnung die Besetzung des Jahresabschlusses und des Geschäftsjahres des Elektrizitätswerkes verhandelt.

# Querfurt, 17. Juli. (In der gestern Stadterordnetenversammlung) wurde der erste Punkt der Tagesordnung die Besetzung des Jahresabschlusses und des Geschäftsjahres des Elektrizitätswerkes verhandelt.

Nordhausen, 17. Juli. (Das Kornhaus Nordhausen) hat im letzten Geschäftsjahre 1914/15 nicht nur seine Geschäftstätigkeit und seine laufenden Schläge auf dem Getreide- und Futtermittelmarkt erfüllt, sondern ist auch als Vermittler der Kriegsgeldverteilung...

# Spandauer bei Landberg, 17. Juli. (Amtseinkommen) Am Dienstag, den 13. d. Mis., fand in der hiesigen Schule die Einweihung des neuen Lehrers Paul Saalbin, bisher in Kassenberg, in sein Amt statt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berlin, 17. Juli. Auch am heutigen Bodenschluss machte sich verächtlich Realisationsneigung bemerkbar, deren Einfluss jedoch durch neue Kaufordere fast völlig aufgehoben wurde.

Berlin, 17. Juli. Auch am heutigen Bodenschluss machte sich verächtlich Realisationsneigung bemerkbar, deren Einfluss jedoch durch neue Kaufordere fast völlig aufgehoben wurde.

abgeschwächt, während Berlin-Anhalter Maschinen neuerdings aussetzen.

Berlin, 17. Juli. Das Geschäft am Getreidemarkt war heute sehr still bei behaupteten Preisen. Für Mais herrschte zwar Wohl im Großhandel als auch im Kleinhandel wenig Interesse...

Leipzig, 17. Juli. Roggen lieferte 246, gefeilter Weizen 266, Roggen 286, Rumin. Gerste 600-620, Hafer, inl. 206, Mais 600-630 (bes. Pr.).

Wismar, 17. Juli. Die Werke der Stabeisen-Industrie sind auf den 22. d. Mis. zu einer Sitzung einberufen worden, um über die Marktfrage zu beraten und Beschlüsse über die weitere Verkaufsfähigkeit und die künftigen Verkaufspreise zu fassen.

Berlin, 17. Juli. Die Deutsche Metallwarenindustrie in Köln beschließt, mit sofortiger Gültigkeit die Preise um 2 Mark pro Doppelzentner zu erhöhen.

Berlin, 17. Juli. Aus R.G. Lab. ab, 17. Juli, wird berichtet: Auf dem Baumwollmarkt drängen in der Westlichswache die Weber um Lieferung auf alte Abfälle.

Berlin, 17. Juli. Die Vereinigten Deutschen Krausenfabrikanten haben gegen die April-Lieferpreise um weitere 10 Proz. erhöht.

Wasserstände.

Table with 2 columns: Location and Water Level. Includes entries for Regau, Barby, Schönebeck, Magdeburg.

Hallische Apotheken heute nachmittag geöffnet: Mahren-Apotheke, Stern-Apotheke, Victoria-Apotheke, Kaiser-Apotheke, Löwen-Apotheke, Sophiens-Apotheke.

Liebig's Fleisch-Extrakt

Liebig-Kugeln :: Liebig Flüssig :: OXO Bouillon :: Liebig-Bouillon-Würfel :: Fleisch-Pepton. Wieder vorrätig in allen besseren Geschäften.

Wir kauften die gesamten in Antwerpen beschlagnahmten Vorräte von Liebig's Fleisch-Extrakt, soweit sie nicht zur Verpflegung des Heeres seitens der Behörde Verwendung fanden.

LIEBIG Gesellschaft mit beschränkter Haftung KÖLN

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Die Dienststunden in Saferangelegenheiten finden im Büro...

Bekanntmachung. Der § 11 der Bundesrats-Bekanntmachung über die Regelung des Verkehrs mit Brotgetreide und Weizen...

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Bekanntmachung.

In der königlichen Untergerichts-Abteilung und Rechtsamt, Julius Kühnstraße Nr. 7, erhalten Urkündnisse, die an Vorkommen, Krämmeln, Kerkensmengen, an Gemütsvermittlung und dergl. leihen, unentgeltlich amtliche Stifte, und zwar: Frauen: Montags, Mittwochs und Freitags, von 11-12 Uhr vormittags; Männer: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends, von 11 bis 12 Uhr vormittags.

Die Direktion. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Hugo Woppe in Halle a. S....

Offene Stellen

Männliche. Tüchtiger, militärfreier Schokoladen-Vorarbeiter wird für den Meißner-Posten per sofort dauernd eingestellt.

Tüchtige Dreher für Eisens- u. Stahlbearbeitung, Werkzeugschleifer und Maschinenschleifer.

Lehrling. Vogtländische Kreis-Anstalt Aktiengesellschaft, Herdorf i. W.

Jungen Laufburichen sucht Gummi-Dehno, Große Steinstraße 15.

Stellen-Gesuche Weibliche.

Junges Mädchen in Diensten, Schützenstr. 12, Ecke Papststr.

Ausbesserungen, an einem in ungenutzten Gebäuden.

Arbeiten, Gold- und Silberwaren, verfilzten Metallwaren, Edelstein- und Nickelwaren.

Juwelier Tittel, Schmiedstr. 12, Ecke Papststr.

Junges Mädchen in Diensten, Schützenstr. 12, Ecke Papststr.



# Jaul Schauseil & Co.

kommandiert v. d. Anhalt-Dessauischen Landesbank.  
Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch u. Eilenburg.

**An- und Verkauf  
von Wertpapieren,  
ausländischen Banknoten  
und Geldsorten.**

**Check-  
Conto-Corrent-  
Wechsel-  
Domizilstelle für Wechsel.  
Einlösung von Coupons etc.**

Annahme und Verzinsung von  
Spar-Einlagen (Depositen).  
Verlosungs-Kontrolle.  
**Privat-Tresore**  
(einzeln vermietbar).

## Central-Heizungen

Lüftungs-Anlagen,  
Trocken-Einrichtungen,  
Koch-, Wasch-, Bade-  
Anlagen.  
Heizungen  
vom Küchenherd aus.



**Sachsse & Co.  
HALLE**  
Älteste Heizungsfirma  
am Platze.  
Weit über 2000 Ausführungen

Tele. 488 - Telegr. Adr. Wärmequelle

**„Zum Deutschen Schwert“**  
neben der Kreissparkasse  
anerkannt nur gute Biere.

**Pianos  
Ritter**  
Halle a. S.

Bewährte Weltmarke  
unübertroffen preiswürdig  
87 Jahre bestehend.  
Bei Barzahlung angemessener  
Kriegs-Rabatt.

## Zahn-Atelier

**Rudolf Kraemer,**  
nur Leipzigerstr. 21. II., gegenüber d. Passage-Theater.

Gegr. 1878.

## Zentralheizungen

aller Systeme.

## Dicker & Werneburg

Älteste Hallesche Zentralheizungs-Firma.  
Folgende Referenzen.

Dauerhafte  
**Versandkästen**  
für Feldpostsendungen alle  
Größen vorrätig sehr  
billig  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstrasse 90,  
Mitglied des Rab.-Spar-Ver.

2000 Ztr. Bierdemelasse pr. Ztr. Mk. 15.50  
4000 Ztr. Torfmelasse pr. Ztr. Mk. 7.50  
10000 Ztr. Maifschweinefutter pr. Ztr. Mk. 22.00  
ab Bremen, befristet  
F. C. Schmidt, Bremen, Waller Chaußee 122.

**H. Schneewacht.**  
Gr. Steinfr. 84.  
Erstes Spezialgeschäft für gute  
Strumpfwaren und Trikotagen.

**Zentralheizungen**  
aller Systeme.  
**Dicker & Werneburg**  
Älteste Hallesche Zentralheizungs-Firma.  
Folgende Referenzen.

**Wie Frauen sparen!**  
In der „Kleidung“ dadurch, dass  
sie das grossartige Favorit-Modem-  
Album (nur 60 Pl.) mit seinen  
wundervollen Vorlagen zu Rate  
ziehen. Alle Modelle können mit  
Favorit-Schnitten preiswert nach-  
geschneidert werden. Erhältl. bei  
**W. F. Wollmer,**  
Gr. Ulrich-  
strasse 66.

**Mietsgesuche.**

**Geldverkehr.**

**Tee**  
in allen Sorten - Senchong, Congou,  
Yama, Ceylon, Indischer, Niljam, auch  
Mischungen - alles in Feinstpackun-  
gen unter Garantie reiner, maß-  
gebender Ware, und zwar:  
feinste zu Mk. 3.40 pro 1/2 kg  
feine zu Mk. 2.60 pro 1/2 kg  
gute zu Mk. 2.20 pro 1/2 kg  
mittlere zu Mk. 1.80 pro 1/2 kg  
verpackt, liefern gegen Nachnahme bei  
Einsendung von mindestens 3 Pfund exkl.  
Porto und von 5 Pfund an portofrei  
**Oswald Becken & Co.,**  
Sauburg, Ritterdamm 35.

**Einmattgläser**  
mit Patentverschluss  
sehr billig  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstrasse 90,  
Mitglied d. Rab.-Spar-Ver.

**Unterricht.**  
**BAER'**  
Handelsfachschule Praktika.  
WILHELM BAER  
u. HELENE DITTENBERGER,  
Leipzigerstrasse 93.  
Beginn eines neuen Kurses  
**am 4. August.**  
Anmeldungen werden vormitt.  
zwischen 10 und 12 Uhr erbeten.

**Metallbetten** an Private  
Katalogfrei.  
Holzrahmenmatt, Kinderbetten  
Eisenmöbelabrik, Suhll. Thür.

2-3 vornehm. möbl. Zimmer  
mit Beson. von Alt. Beamten (Dauer-  
miete), in gutem Hause u. Lage gef.  
Offerten unter P. 2181 an die Exped.  
dieses Blattes.

**Darlehen** erh. reelle Perf.  
sicheres ohne Bürgen durch  
H. Nordhausen, Schwanne  
b. Hoga, Rüdowstr.

**Arbeitsperde**  
162 groß, preiswert zu verkaufen  
Berlinerstrasse 7.  
Zum Ausbruch der diesjährigen  
Ernte wird eine  
**Lohnredschmaschine**  
mit automatischer Windfaden-  
preise gefast.  
Angebote mit Angabe der Be-  
dingungen sind zu richten an  
Rittergut Redeburg b. Halle a. S.

Die neuesten, besten **Wachsmaschinen**  
Eink. 12 Mk., verkauft **Reiffingstr. 6.**  
1 Paar 10jährige kräftige  
**Arbeitsperde**  
162 groß, preiswert zu verkaufen  
Berlinerstrasse 7.  
Zum Ausbruch der diesjährigen  
Ernte wird eine  
**Lohnredschmaschine**  
mit automatischer Windfaden-  
preise gefast.  
Angebote mit Angabe der Be-  
dingungen sind zu richten an  
Rittergut Redeburg b. Halle a. S.

**Strauss'sche Privatschule**  
Unterricht im Schreiben und Schütze  
zeichnen für eigenen Bedarf.  
Barthelstraße 16, II.

**Bacher's  
Wollwasch-Seife**  
verhindert das Einlaufen u.  
Verfilzen sämtlicher Woll-  
schachen. Allein zu haben  
im Sporthaus  
**Julius Bacher,**  
Halle, Leipzigerstrasse 102.

**Vermietungen.**

**Darlehen** in ratenw.  
Rückz. 4,  
5% Zs. nach Vers.-Abschl. (a.  
a. solv. Priv.) u. Vorp. Str.  
realis. Zs. 16. 12 Jahr best.)  
Pros. grat. F. REITZ, Gon-  
AG, Neu-Isenburg, R.

**Wollwasch-Seife**  
Eink. 25 Pf.  
unentbehrlich zum Waschen von Woll-  
stoffen. Sportmägen, Sweater, woll.  
Unterzeug, wollenen Strümpfen etc.  
**Schnee Nachl.,** Gr. Steinfr. 84.

**Arbeitsperde**  
162 groß, preiswert zu verkaufen  
Berlinerstrasse 7.  
Zum Ausbruch der diesjährigen  
Ernte wird eine  
**Lohnredschmaschine**  
mit automatischer Windfaden-  
preise gefast.  
Angebote mit Angabe der Be-  
dingungen sind zu richten an  
Rittergut Redeburg b. Halle a. S.

# Anzeigen für Bäder,

Hotels, Pensionate u. Sommerfrischen.

**Radioaktive Schwefelbäder**  
Schlamm-,  
Sohl-,  
Sitzbäder.  
**Königl. Bad Nenndorf**  
Mittl. 30 Sept.  
Besonders bei:  
Rheumatismus, Gicht,  
Ischias, Hautkrankheiten, Skrofeln,  
Nervosität, Tumor usw. - Prospekt frei.

**BAD KOSTITZ**  
SPEZIELL FÜR  
HEISSE  
SANDBÄDER  
RHEUMATISCHES  
ISCHIAS  
NIEDELLEIDEN

**Blankenburg-Harz**  
Klimatischer Kurort - Sommerfrische.  
Frische, anregende Gebirgsluft und doch mildes Klima, wenig Niederschlag!  
Herrlich gelegenes Bergstädtchen (12000 Einw.) mit reger Geselligkeit (über  
100 pens. Offiziere und Beamte); Herrliche Sommerresidenz, erstklassiges Theater  
Kunstsaal-Konzerte; Gymnasium, Realschule, Lyzeum, sehr gute Tochterpensionate  
u. s. w. Elektr., Licht, Kanalisation, Mächtige Steuern! Vorzügliche Verbindungen  
mit dem schönst. Punkten des Harzes (Brocken, Bodetal, Rübänder Höhen usw.),  
Katerberg und Führer unentgeltlich vom Stadtmarktstr. oder Verkehrs-Verein.

**Salzungen**  
(Thüringen). Solbad und Inhalatorium.  
Gradierhäuser zu Kurzwecken einzigartig eingerichtet.  
Gesellschafts- und Einzelinhalationen neuester Systeme. Pneumatische Kammern. Kohlen-  
säure-Solbäder, Moorbäder. Ausgezeichnet. Heilerfolge bei Erkran-  
kungen der Atmungsorgane, Skrofeln, Rachitis, Gicht, Rheumatis-  
mus, Herz- u. Frauenleiden. Ausgedehnte Parkanlagen u. Waldungen.  
Vorzugspreise für Kriegsteiln. - Prospekt durch die Baddirektion.

**Nordseebäder auf Föhr**  
**Wyk u. Südstrand**  
Badebetrieb freigegeben. Auskunft und Prospekt  
in Wyk:  
Bürgermeister, Badeverwaltung u. Dr. Gmelin Nordsee-Sanatorium

**Tautenburg**  
(Thüringen).  
Schönste Sommerfrische, beliebteste  
Wanderziel, mitten in prächtigen Wäld-  
ern und Bergen, herrliche Ruhe und  
Einsamkeit. - Seine Kurorte.  
Pros. frei vom Verhöfnerverein.

**Besucht Eisen-Moor Bad Schmiedeberg**  
Bes. Halle  
Hervorragendes  
Heilbad n.  
Gicht, Rheumatismus,  
Ischias, Frauenleiden.  
Wunderbarer Wald. Herrliche An-  
lagen. Schöner Ruhplatz. Bäder,  
Bäder, Bäder, Bäder.

**Radium-Bad Sandeek**  
Stärkste Radium-Schwefelthermal-  
quellen Deutschlands  
Naturl. Radium-Quell-Emanation-  
atorium, Moorbäder,  
Reh-med. Institut  
Mineralbäder  
Unerreicht  
bei Gicht, Rheuma-  
tismus, Nervenleiden,  
Folgen mechan. Verletzungen,  
Schwächezustände, Frauenleiden.  
Auskunft und Prospekt kostenlos  
durch die Städtische Badeverwaltung.  
Für Kriegsteilnehmer Kurtscheine  
und bedeutende Ermäßigung auf Kurmittel.

**Warnemünde**  
Vorort der Universitätsstadt Rostock, unmittelbar an offener See, Sand-  
strand, mod. Familienbad, Luft- u. Sonnenbad, ausserordentlich geschützte  
Parkanlagen, erstkl. Tennisplätze, gut. Trinkwasser, W. C. elektr. Licht,  
100% 2410 Fremde, Berlin und Hamburg 4 Bld. Kriegsteilnehmer frei  
von Kurtaxe u. Seebäderkosten. Polsteranstalt der Universitätsbibliothek  
mit Photographie und beglaubigter Handschrift. Pros. d. d. Badeverw.

**Olbernhau i. sächs. Erzgeb.**  
Linie Chemnitz-Pockau-Neuhausen - Mittelpunkt der sächsischen  
Spielwarenindustrie - im oberen Tale der Flöha - inmitten herrl.  
Fichten- und Buchenwäldchen - empfiehlt sich Sommerfrischen  
und Touristen. Prospekt und Wohnungsverz. in der Aus-  
kunftsstelle d. Bl.

**Bad Steben bei Hof**  
Kgl. bayer. Stahl- u. Moorbad  
581 m über Normal-Null. Zwei an Eisen  
und Kohlenäure reichhaltige Mineral-  
quellen von höchster Radonaktivität.  
Größte Erfolge bei Rheumatis-  
mus, Gicht, Ischias, Blasen- u. Harn-  
Nieren- u. Frauenleiden, gichtischen und rheumatischen Erkrankungen, Nerven-  
kurzweilen und Wundheilung, großer Karpatz und Kurpark, waldräuch. Umgebung.  
Prospekte und Auskünfte kostenlos durch die Königl. Badeverwaltung Steben.

**Bad Lauterberg (Harz)**  
schönste Erholungsstätte, idyllische Ruine. Neueste Einrichtungen  
Med.-mechanische Apparate. Prospekt von der Badeverwaltung.  
Sanatorium Dr. Deltmar (fr. Ritscher) für Nerven-, Herz-, Magen-  
kranke, Erholungsbedürft. Beweg.-Stör. Wieder eröffnet 1. Mai.

**ZINGST.**  
Ostseebad und klimat.  
Kurort. Auskunft durch  
die Badeverwaltung.

**Finkenmühle**  
Thüringer Waldsanatorium  
Post Mellenbach  
Erstklassig eingerichtete Naturheil-  
anstalt. Näheres durch Prospekt.